

Inhaltsverzeichnis

Schloß Ehrenstein zu Ohrdruf 3

<<< zurück | [Sagen aus Thüringens Frühzeit, von Ohrdruf und dem Inselberge](#) | weiter >>>

Schloß Ehrenstein zu Ohrdruf

Als die Grafen von Käfernburg, die frühern Herren des Grundgebietes und Erbauer der Stadt [Ohrdruf](#) ausgestorben, und die Stadt an die Grafen von Gleichen gekommen war, deren berühmte Burgen ohnweit Ohrdruf liegen, erbauten diese daselbst ein stattliches Schloß und nannten es den Ehrenstein. In den Ring seiner Mauern zogen sie auch das alte vom heiligen Bonifacius gegründete Kloster und seine Kirche.

Die Sage geht, daß vornehmlich jener bekannte Graf von Gleichen, Ludwig, nach andern Ernst heißen, der eine Sarazenische Jungfrau, welche ihn aus der Gefangenschaft erlöste, eheligte, obgleich er schon beweiht war¹⁾, das Schloß Ehrenstein erbaut habe. Dieser Graf verschrieb es seiner geliebten Befreierin und Lebensretterin zum Leibgedinge und Witthum, damit sie darauf, falls er vor ihr sterben sollte, gesicherten Wohnsitz habe, seine Erben nicht störe und beeinträchtige, noch von ihnen gestört und beeinträchtigt werden möge.

Quellen:

- [Ludwig Bechstein - Der Sagenschatz und die Sagenkreise des Thüringerlandes, Meiningen und Hildburghausen, 1857, Verlag der Kesselringschen Hofbuchhandlung](#)

[sagen](#), [bechstein](#), [tss](#), [thüringen](#), [ohrdruf](#), [vonkäfernburg](#), [vongleichen](#), [ludwigvongleichen](#), [hochzeit](#), [sarazenen](#), [witthum](#), [v1](#)

¹⁾

S. Sagenkreis der Gleichen

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:tss2210>

Last update: **2025/01/30 18:00**

